



Demokratie

werkstatt Aktuell

Mitmachen • Mitbestimmen • Mitgestalten

Nr. 2434

Mittwoch, 28. Mai 2025

Österreich und die EU

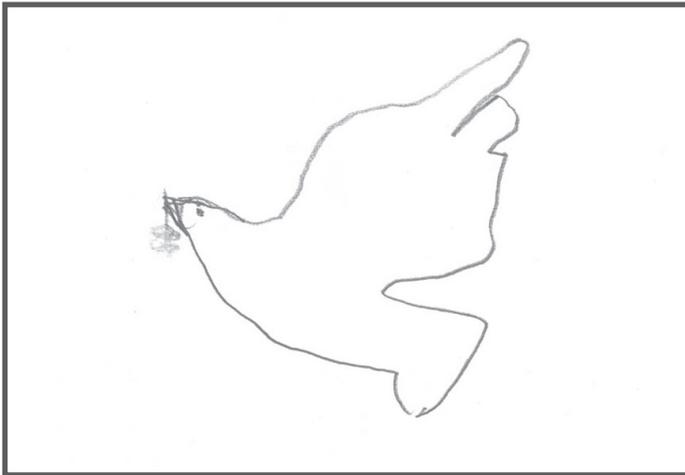
30 Jahre Zusammenarbeit



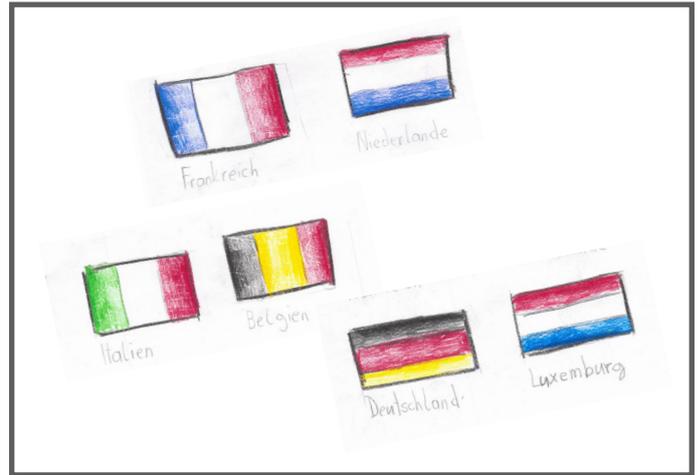
Geschichte der EU

Jakob (10), Abigail (10), Angelika (10), Katarina (10) und David (9)

Wir erzählen euch, wie die EU entstanden ist. Einige wichtige Stationen seht ihr bei unseren Zeichnungen.



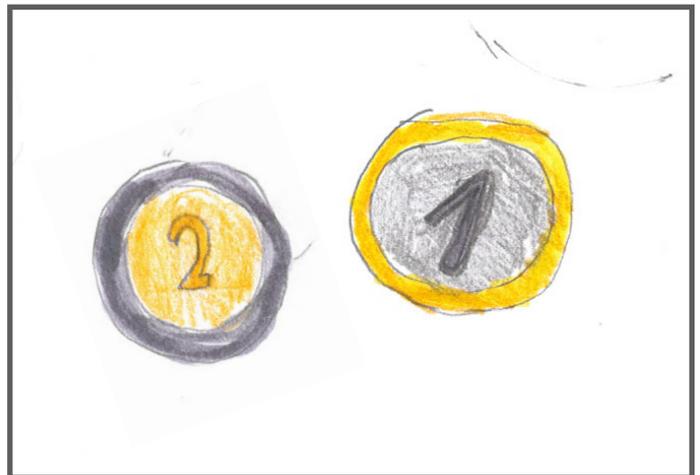
Die EU entstand nach dem Zweiten Weltkrieg, um Frieden zu stiften.



Sechs Länder gründeten die erste Gemeinschaft: die Europäische Gemeinschaft für Kohle und Stahl.



Österreich ist seit 1995 in der EU. Das sind 30 Jahre und wird heuer gefeiert.



Die Euro-Banknoten und -Münzen wurden 2002 als gemeinsame Währung eingeführt.

Weitere wichtige Stationen in der Geschichte der EU sind für uns:

1992: Die EU wird in Maastricht gegründet.

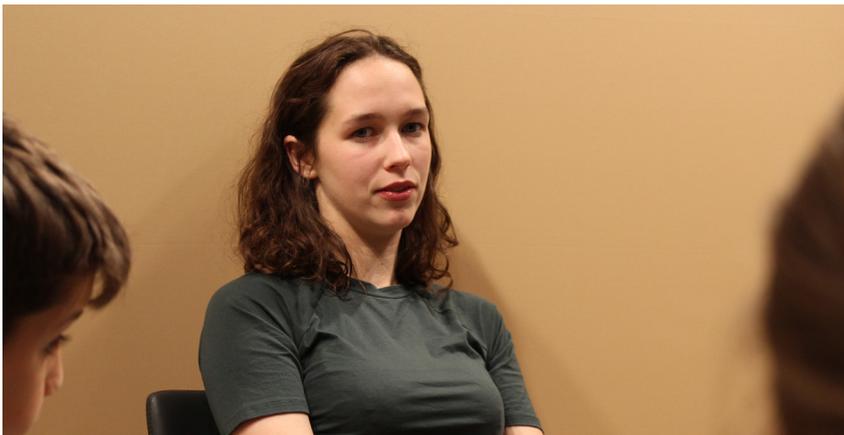
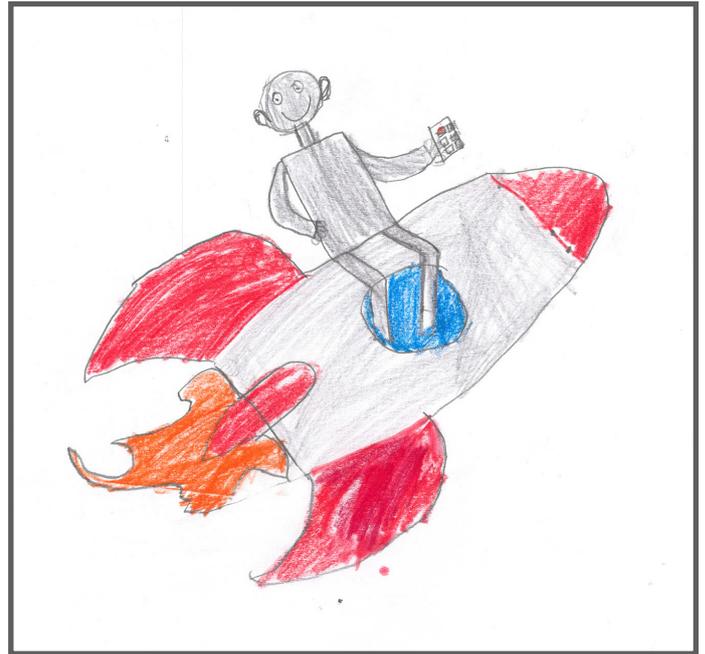
1979: Das EU-Parlament wird zum ersten Mal

von den Bürgerinnen und Bürgern gewählt.

2020: Großbritannien steigt aus der EU aus, zum ersten Mal verlässt ein Land die Gemeinschaft.

Und wie sieht die Zukunft aus?

Das können wir natürlich nicht wissen, auch Expertinnen und Experten wie unser Gast Lena Schilling können das nicht sagen. Aber wir können etwas tun, z. B. wählen gehen, wenn wir mindestens 16 Jahre alt sind, denn wir leben in einer Demokratie. Wir wissen, was uns wichtig ist, z. B. die Umwelt, das Zusammenleben oder welche neuen Erfindungen es geben wird. Die Entscheidungen, die wir treffen, können die Zukunft beeinflussen. Denn unsere Stimme ist etwas wert, jede:r von uns ist wichtig.



Wir haben heute mit Lena Schilling gesprochen. Sie ist Mitglied des EU-Parlaments und konnte uns viele Fragen beantworten. Sie arbeitet u.a. an den Umweltgesetzen, weil ihr diese ein Anliegen sind. Die EU findet sie wichtig, weil alle zusammenhelfen.



Wo begegnet uns die EU?

Elias (10), Tobias (10), Anna (10) und Leona (12)

Liebe Leserinnen und Leser, wir erzählen euch heute, wie und wo uns die EU im Alltag hilft und begegnet. Bleibt dran, denn unser Artikel ist super spannend und hier könnt ihr noch viel lernen. Zusätzlich gibt es ein Interview mit Lena Schilling, sie ist gerade die jüngste Abgeordnete im EU-Parlament.

Es sind jetzt 27 Länder in der EU, davor waren es 28, aber Großbritannien ist ausgetreten. Das Ziel der EU ist, die Gemeinschaft zu stärken und den Frieden zu erhalten und für Wohlstand zu sorgen. Damit wir in der EU ein gutes Leben haben können, macht die EU viele Sachen. Hier ein paar Beispiele:



Wenn du in ein EU-Land fahren willst, musst du an der Grenze nicht den Pass herzeigen.



Als EU-Bürger:in kannst du in ein anderes EU-Land reisen, dort studieren, arbeiten und sogar leben.



Als EU-Bürger:in darfst du anfordern, dass eine Firma deine Daten löscht, und du hast das Recht zu erfahren, welche Daten über dich gespeichert wurden.



Das Verwenden von Handys und intelligenten Geräten im EU-Ausland, z. B. das Telefonieren und das Nutzen des Internets ist durch EU-Regeln billiger geworden.

An der EU begeistert mich am meisten, dass alle an einem Strang ziehen.



Politik in der EU

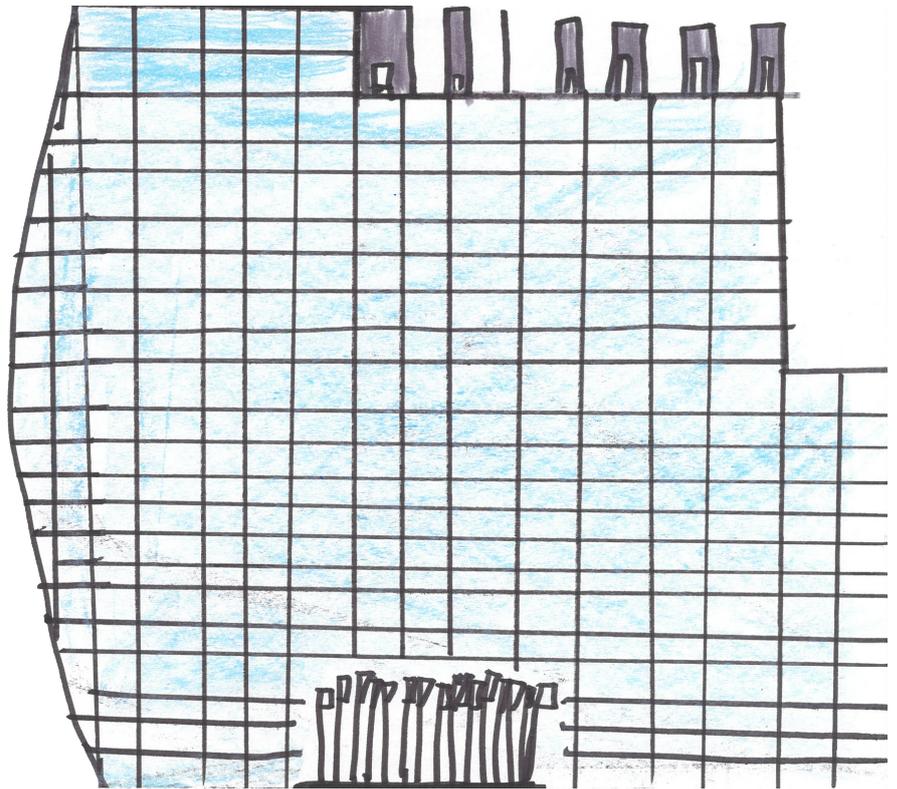
Eleonora (10), Tobias (10), Niko (10) und Sabina (10)

In diesem Artikel geht es um das EU-Parlament.

Das EU-Parlament ist in Straßburg und in Brüssel. Es werden dort Gesetze für die ganze EU beschlossen. Es sind 720 Abgeordnete im EU-Parlament, die von den Wahlberechtigten der ca. 450 Millionen Menschen, die in der EU leben, gewählt werden können. Es sind Abgeordnete von verschiedenen Parteien im Parlament. Wir haben ein Interview mit Lena Schilling geführt. Sie hat uns erzählt, dass sie mit 24 Jahren die jüngste Abgeordnete im EU-Parlament

ist. Das durchschnittliche Alter ist 55 Jahre. Die Abgeordneten kommen aus unterschiedlichen Ländern. Sie hat uns auch erzählt, dass die Tage im Parlament unterschiedlich lang sind, aber häufig bis spät am

Abend gehen und dass es sehr lange dauert, bis ein Gesetz entschieden wird, weil sehr viele Leute bei diesen mitentscheiden. Zum Beispiel werden Gesetze zum Klimaschutz im Parlament beschlossen.







Impressum

Eigentümerin, Herausgeberin, Verlegerin, Herstellerin:
Parlamentsdirektion

Grundlegende Blattrichtung: Erziehung zum
Demokratiebewusstsein.

Werkstatt Europa

Die in dieser Zeitung wiedergegebenen Inhalte geben die persönliche Meinung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Workshops wieder.

Bildrechte: © Parlamentsdirektion, soweit nicht anders vermerkt.

www.demokratiewerkstatt.at



Parlament
Österreich

4A, VS, Untere Hauptstraße 16, 2292 Engelhartstetten

